

Federführung: Bauamt	Datum: 05.12.2019
Sachbearbeiter: Elke Baum	AZ: 813.02

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeit	Ergebnis
Gemeinderat	17.12.2019	öffentlich	Beschluss

Gegenstand der Vorlage

Teilnahme an der 11. Bündelausschreibung 2021– 2023 und an weiteren Bündelausschreibungen ab 2024 für den kommunalen Erdgasbedarf – Dauerbeauftragung der Gt-service Dienstleistungsgesellschaft mbH

Sachverhalt:

Die laufende 6. Erdgasbündelausschreibung 2016 – 2017 endet nach dreimaliger Verlängerung vertragsgemäß zum 31.12.2020. Die Gemeinde bezieht derzeit für elf Objekte Erdgas ohne Biogasanteil mit einer jährlichen Abnahmemenge von ca. 500.000 kWh.

Die Gt-Service GmbH bietet für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis 01.01.2024 die erneute Ausschreibung der Erdgaslieferung an. Neu ist, dass die Gaslieferung analog zur letzten Strombündelausschreibung auf eine feste Vertragslaufzeit von drei Jahren ohne Verlängerungsoption ausgeschrieben wird. Die Ausschreibung erfolgt wie bisher im nicht offenen Verfahren europaweit nach den Vorgaben der Vergabeordnung in Form einer strukturierten Beschaffung, d.h. die abschließende Preisbildung erfolgt nach Zuschlagserteilung auf der Grundlage einer Preisindizierung an vier Stichtagen. Zu den festen Arbeitspreisen kommen noch die (variablen) Netznutzungsentgelte und die gesetzlichen Abgaben hinzu. Der Vertrag wird auch wieder eine Mehr- und Mindermengenregelung in Bezug auf die abgenommene Menge enthalten. Zum Ausschreibungszeitpunkt wird die Vertragsmenge als Summe für alle Anlagen aufgrund der bisherigen Verbrauchsmengen festgelegt. Unter- oder überschreitet die tatsächliche Abnahmemenge die Mengenschranken von 80 % bzw. 110 %, so ist der Lieferant berechtigt, Mehrkosten zu berechnen. Bei hohen Einsparungen könnte diese Klausel im ungünstigsten Fall dazu führen, dass ein Teil der zu wenig abgenommenen Gasmenge trotzdem bezahlt werden muss. Die Zuschlagsentscheidung auf das wirtschaftlichste Angebot liegt allein bei der Gt-service GmbH. Mit der Zuschlagserteilung kommt der Liefervertrag zwischen der Gemeinde und dem Erdgaslieferanten verbindlich zustande.

Damit der Verwaltungsaufwand zukünftig möglichst gering ist, wird mit der Teilnahme an der 11. Bündelausschreibung ein Dauerbeauftragungsverhältnis zwischen der Gemeinde und der Gt-service GmbH auch für zukünftige Erdgasausschreibungen begründet. Als Entgelt fallen jährlich 78,00 € pro Teilnehmer und 8,90 € pro Abnahmestelle zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer an. Diese Teilnehmergebühren übernimmt der Neckar-Elektrizitätsverband (NEV) wie bisher für seine Mitgliedsgemeinden, so also auch für die Gemeinde Hemmingen. Eine Kündigung ist für beide Seiten mit einer Frist von 13 Monaten zum Ende des ausgeschriebenen Lieferzeitraums möglich, erstmals zum 01.01.2024. Erfolgt keine Kündigung, verlängert sich der Dauerauftrag um weitere drei Jahre.

Auch bei dieser Ausschreibung gibt es wieder die Möglichkeit, für einzelne oder alle Abnahmestellen Erdgas mit einem Anteil von 10 % Bioerdgas zu beziehen. Die Mehrkosten werden voraussichtlich bei 0,4 ct/kWh netto liegen. Dies entspricht bei einer Abnahme von 500.000 kWh einem Betrag von 2.000 € netto p.a. In Anbetracht dessen, dass die Gemeinde für ihren überwiegenden Wärmebedarf (1.076.000 kWh in 2018) Biogas von der Naturenergie Glemstal bezieht, schlägt die Verwaltung vor, bei der Erdgasbündelausschreibung Erdgas ohne Biogasanteil auszuschreiben. Sollte aufgrund einer Heizungserneuerung und der damit verbundenen gesetzlichen Vorgaben ein Biogasanteil für die im Rahmen der Bündelausschreibung belieferten Objekte gefordert werden, so ist auch während der Vertragslaufzeit ein Wechsel möglich. Der Vertrag wird lt. Aussage der Gt-service GmbH eine Klausel beinhalten, die den Lieferanten verpflichtet, dem Auftraggeber ein Angebot für Erdgas mit Biogasanteil zu unterbreiten.

Über die erneute Teilnahme an der Erdgasbündelausschreibung, die Dauerbeauftragung der Gt-service GmbH und über den Bezug von Erdgas mit oder ohne 10 %igen Bioerdgasanteil ist zu beraten.

Beschlussvorschlag:

a) Die Gemeinde Hemmingen nimmt an der 11. Erdgasbündelausschreibung 2021 – 2023 teil.

b) Die Verwaltung wird bevollmächtigt, die Gt-service Dienstleistungsgesellschaft mbH (Gt-service GmbH) mit der Ausschreibung der Erdgaslieferung der Gemeinde ab 01.01.2021 dauerhaft zu beauftragen.

c) Für alle Anlagen wird Erdgas ohne Biogasanteil bezogen.

Finanzierung:

Letzte Beratung:

Anlagenverzeichnis: